

Einblicke

Soziales Lernen durch Begegnungen? Perspektivenwechsel in die Lebenswelten von Menschen in betreuten Situationen? Anpacken „Hand in Hand“ für die gute Sache? Alles undenkbar in einer Pandemie. Engagiert sein auf Distanz war 2020 eine notwendige Anforderung, aber auch echter Perspektivenwechsel und ungeahnte Bereicherung.

Vier zentrale Werte waren uns dabei ein verlässlicher Kompass: Vertrauen, Offenheit, Wertschätzung und Mut. Mit großem Vertrauen in unser Team und seine Kreativität haben wir mit #EngagiertAufDistanz schnell neue digitale Engagementprojekte insbesondere für junge Menschen entwickelt, die sehr gut aufgenommen wurden und jetzt unser Portfolio ergänzen. Mit viel Offenheit sind wir neue Kooperationen eingegangen, durch die wir viel Lernen und unsere Wirkung vergrößern. Mit großer Wertschätzung haben wir unsere langjährigen Förder*innen und Kund*innen als echte Rückenstärkung in der Krise erlebt. Und wir haben eine Menge Mut aufgebracht, an unserem Auftrag, Begegnungen zu ermöglichen, dranzubleiben, auch in Zeiten, in denen sich kaum etwas planen lässt.

Im vergangenen Jahr hat uns berührt, wie viele Menschen sich engagiert haben und wie viele Menschen Solidarität hautnah erlebt haben. Laut einer Studie der Bertelsmann Stiftung ist der Zusammenhalt in der Gesellschaft gewachsen. Soziale Berufe haben eine neue Aufmerksamkeit und Wertschätzung erhalten. Das gibt uns Zuversicht und ein klares Ziel für das Jahr, das vor uns liegt: Wir wollen mit unserer Arbeit dazu beitragen, dass diese Entwicklung auch über die Pandemie hinaus nachhält.

Einen Dank von Herzen an Sie alle dafür, dass Sie in schwierigen Zeiten zu uns halten und in Soziales Lernen und eine Gesellschaft, die von Solidarität und Zusammenhalt geprägt ist, investieren. Bleiben Sie gesund. Bleiben Sie mehrwert gewogen.

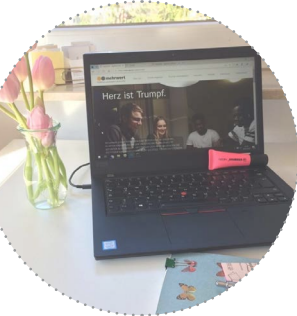
Ihre
Kathrin Vogelbacher, Gabriele Bartsch, Susanne Buck-Zehr,
Clarissa Graehl & Tanja Zöllner.

Das Jahr mit mehrwert



Zehn Tandems aus Schulsozialarbeiter*innen und Lehrkräften von Schulen aus ganz Baden-Württemberg kommen am 11. Februar zum zweiten Modul des „Link it Train-the-Trainer“.

Kooperationsvereinbarung vom Sozialen Marktplatz 2019: mehrwert erhält von der BKK VBU Krankenkasse einen Vitalisierungsworkshop am Arbeitsplatz.



Die Coronapandemie betrifft nun auch Baden-Württemberg. Ab jetzt heißt es: **Home Office** für das mehrwert-Team.

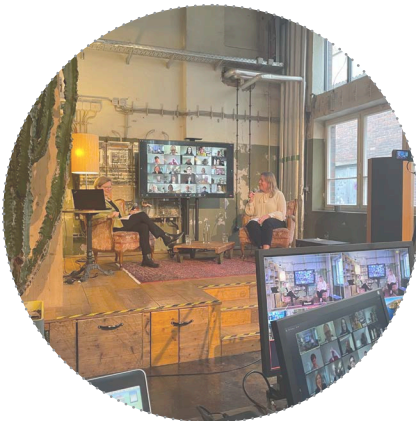
Jurysitzung virtuell: Kathrin Vogelbacher begleitet die Jury aus hochkarätigen Expert*innen bei der Auswahl der Preisträger*innen des Mittelstandpreis für Soziale Verantwortung.



mehrwert arbeitet bei der Zwischenklausur an der **Weiterentwicklung** und neuen Wegen für die Zukunft.



Erster **Green Day of Caring** der Daimler Mobility AG: Clean up! gegen Müllblindheit und Müllverschmutzung in Stuttgart.



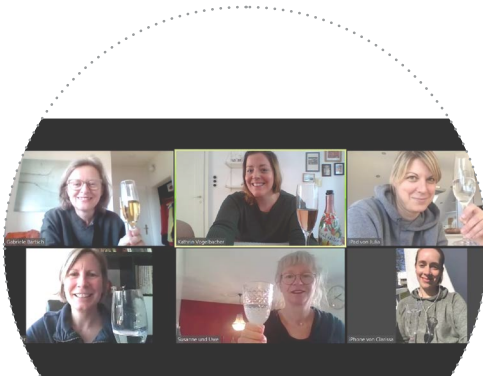
mehrwert moderiert live aus dem Impact Hub Stuttgart das erste **virtuelle Denkatelier**.



Clarissa Graehl bei der **Südwestmetall Personalleitertagung** am Schluchsee.



Gabriele Bartsch beim zweiten Modul der **Leadership**-Fortbildung für Schulleitungen an der ZSL-Außenstelle Comburg.



Das mehrwert-Team stößt coronabedingt virtuell auf „20 Jahre mehr Werte!“ an.

Qualifizierung für Unternehmenskooperationen **Gute Sache** startet für acht Non-Profit Organisationen.



mehrwert wird Schlüsselkompetenzzentrum „Lernen durch Engagement“ in Baden-Württemberg.



Das erste **#Engagier-taufDistanz-Projekt** mit der Creditplus Bank: Azubis auf Zeitreise für das Luise-Schlepppe-Haus.



Kathrin Vogelbacher beim Herbst-Meeting des **UPJ-Mittlernetzwerks**.

Januar

März

Mai

Juli

September

November

Februar

April

Juni

August

Oktober

Dezember

Goodbye & neue Perspektiven

Gabriele Bartsch verabschiedet sich.

Nach 20 Jahren verabschiedet sich zum 31. Januar 2021 die Senior Expert und langjährige Geschäftsführerin der mehrwert gGmbH **Gabriele Bartsch** in den Ruhestand und in ihr neues ehrenamtliches und freiberufliches Wirken. Wir haben schwere Herzen bei dem Gedanken daran, dass sie geht. ihre Inspiration und ihre Ideen wirken weiter in unserem Team, das sie so lange Zeit geführt und entwickelt hat. Wir freuen uns für sie, dass sie Neues entdecken kann und wünschen ihr auf den neuen Pfaden alles Glück und viel Segen.

Tipp!
Ein Special zur Verabschiedung von Gabriele Bartsch erscheint im April 2021 in unserem Geschäftsbericht.

mehrwert-Team & Verantwortlichkeiten 2021

Kathrin Vogelbacher verantwortet als Geschäftsführerin das Führungskräfteprogramm SeitenWechsel, Do it! für Hochschulen, Gute Sache für Nonprofit Organisationen sowie das Stuttgarter Denkatelier. Tanja Zöllner wird neue stellvertretende Geschäftsführerin und verantwortet den Bereich Schule und Ausbildung. Clarissa Graehl verantwortet den Bereich Sales & Marketing und übernimmt die Projektleitung für Social Days und den Sozialen Marktplatz. Susanne Buck-Zehr verantwortet das Officemanagement und unterstützt in der Projektarbeit. Darüberhinaus unterstützen sechs engagierte Honorarkräfte die Arbeit von mehrwert.

Kathrin Vogelbacher
Geschäftsführerin

SeitenWechsel Baden-Württemberg
Lernen in anderen Lebenswelten für Führungskräfte.

Stuttgarter Denkatelier
Die Veranstaltung für intersektoralen Wissens- und Erfahrungsaustausch.

Gute Sache
Qualifizierung Unternehmenskooperationen für Nonprofits.

Do it!
Das Programm für gesellschaftliches Engagement von Hochschulen.

Clarissa Graehl
Referentin

Sales & Marketing

Social Days
Corporate Volunteering für die gute Sache.

Sozialer Marktplatz
Gutes tun und gemeinsam gewinnen.

Tanja Zöllner
Stellvertretende Geschäftsführerin

Link it!
Das Projekt zur Verknüpfung von Sozialem Lernen in der Schule.

Leadership
Das Projekt zur Schärfung von Leadership-Kompetenzen.

Lernen durch Engagement
Die Verbindung gesellschaftlichen Engagements von Schüler*innen mit fachlichem Lernen.

Open up!
Das Programm für offene Herzen und starke soziale Kompetenz in der Ausbildung.

Susanne Buck-Zehr
Team- & Projektassistentin

Officemanagement

Projektassistenz



Gabriele Bartsch und Kathrin Vogelbacher moderieren live aus dem Impact Hub Stuttgart.

Spannung aushalten

Wie Kontinuität und Wandel sich gegenseitig stützen.

Erstmals fand in 2020 das **Stuttgarter Denkatelier digital** statt. Rund 70 Expert*innen und Teilnehmer*innen der Veranstaltung „*Spannung aushalten – Wie Kontinuität und Wandel sich gegenseitig stützen*“, stellten sich am 27. November die Frage nach der Wandelbarkeit der Menschen: Ist der Mensch von seinen Genen bzw. seiner Sozialisierung in seinen Handlungen vorherbestimmt oder kann er sich im Laufe des Lebens verändern? Und wenn tiefgreifender Wandel möglich ist, was unterstützt uns dabei, alte Gewohnheiten los zu lassen und neue Praktiken zu erlernen? Und welche Rolle fällt dabei den großen Institutionen zu, in denen wir arbeiten (Unternehmen), lernen (Schulen und Universitäten) und genesen (Psychiatrien und Krankenhäusern)? **Keynote-Speaker Prof. Dr. Dr. Gerhard Roth**, renommierter Hirnforscher und Biologe der Universität Bremen, ging bei seinem Vortrag darauf ein, was uns Menschen bewegt, gewisse Handlungen auszuführen und andere zu lassen. Im zweiten Teil seiner Keynote verknüpfte er die neurowissenschaftlichen Erkenntnisse mit der Praxis des Führens und Anleitens. Den Abschluss der Veranstaltung bildete

eine Expert*innen-Runde, in der Katrin Zagrosek (Internationale Bachakademie Stuttgart), Dr. Andrea Vossen (Ansel & Möllers GmbH, PR-Agentur), Günter Weng (Regierungspräsidium Freiburg), und Prof. Dr. Jürgen Armbruster (EVA Evangelische Gesellschaft Stuttgart) von ihren Einsichten zum Thema Veränderungsbereitschaft in ihrer Organisation berichteten.

Die Teilnehmer*innen zeigten sich von dem diesjährigen virtuellen Denkatelier begeistert: „*Das war die beste auf Wissensvermittlung ausgerichtete Veranstaltung in den letzten Monaten für mich.*“

Tipp!
Das nächste **Stuttgarter Denkatelier** findet im November 2021 statt. Weitere Infos folgen.



BERTHOLD LEIBINGER
STIFTUNG

NUR:MUT



Bild: Berthold Leibinger Stiftung

NUR:MUT

mehrwert begleitet neuen Sozialpreis der Berthold Leibinger Stiftung.

Die [Berthold Leibinger Stiftung](#) hat erstmals 2020 einen neuen **Sozialpreis** ausgelobt. NUR:MUT ist in doppelter Hinsicht zu verstehen. Zum einen braucht es nur Mut, um sich auf den Weg zu machen, der eigenen Idee zu vertrauen und sich nicht entmutigen zu lassen. Zum anderen ist es als Appell zu verstehen: **Nur Mut, bewerben Sie sich mit Ihrer innovativen Idee in der nächsten Bewerbungsphase von Juli - November 2021!**

mehrwert ist Dienstleisterin für die Stiftung, sichtet die Bewerbungen und bereitet sie für die Jury vor. Die Jury hat in ihrer ersten Sitzung am 18. Januar 2021 drei Preisträgerprojekte ausgewählt. Diese werden von mehrwert durch ein Prozesscoaching begleitet und erhalten von der Berthold Leibinger Stiftung finanzielle Unterstützung, um ihre Idee zu realisieren. Mit der Initiative will die Berthold Leibinger Stiftung Mitarbeiter*innen oder engagierte Freiwillige in Baden-Württemberg ermutigen, sich mit einer Idee, einem Problem oder einem Verbesserungsvorschlag im Kontext medizinischer, pädagogischer, pflegender und betreuender Berufe zu melden. Auch kleine Schritte können für die beteiligten Mitarbeiter*innen, Ehrenamtlichen oder Betreuten eine spürbare Wirkung entfalten.

Die NUR:MUT Expert*innen-Jury:

Prof. Dr. Jürgen Armbruster, Evangelische Gesellschaft Stuttgart
Prof. Dr. Wolfgang Stark, Strasczeg Center München
Dr. Christine Dörner, Führungsakademie Baden-Württemberg
Philipp Schüll, Trumpf Ditzingen
Jan Sellner, Stuttgarter Zeitung/Stuttgarter Nachrichten
Monika Renninger, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof

NUR:MUT 2021:
Nutzen Sie die Chance
Ihre Verbesserungsidee
umzusetzen!
Bewerben Sie sich ab Juli
für die Auszeichnung der
Berthold Leibinger
Stiftung.



2020
2000
Jahre
SeitenWechsel

Weiterbildung für Führungskräfte – das Programm zur Stärkung sozialer Kompetenz

Bild: ©SeitenWechsel

SeitenWechsel & Blickwechsel®

mehrwert holt SeitenWechsel nach Baden-Württemberg.

Seit Januar 2021 ist mehrwert **Kooperationspartner** von [SeitenWechsel für Baden-Württemberg](#).

SeitenWechsel ist das Instrument für Führungskräfte, um soziale Kompetenzen zu stärken und Fähigkeiten zur modernen Teamführung zu trainieren. Wir freuen uns sehr, dass es gelungen ist, 2020 eine Kooperation einzugehen, die uns hilft eine größere Wirkung zu erzielen. Unser Blickwechsel®-Angebot haben wir in das bundesweite Programm überführt. Als Kooperationspartner profitieren wir vom kollegialen Austausch mit Expert*innen aus ganz Deutschland. Unsere Kund*innen profitieren von einem bundesweit einheitlichen Programm, dass es ermöglicht, Führungskräften an unterschiedlichen Standorten ein identisches Angebot zu machen. So werden auch lange Anreisen obsolet. Das ist nicht nur in Pandemiezeiten ein echter Vorteil. Kathrin Vogelbacher übernimmt die Regionale Programmleitung von SeitenWechsel für Baden-Württemberg.

In 2020 wurden bedauerlicherweise alle avisierten Blickwechsel®-Projekte für Führungskräfte coronabedingt storniert. Führungskräfte mussten sich innerhalb kürzester Zeit auf die Herausforderungen des Führens auf Distanz einstellen und größtenteils Kurzarbeit bewältigen. Aufgrund der Gespräche mit Kund*innen sind wir zuversichtlich, dass die Nachfrage nach Führungskräfteentwicklung wieder steigt und freuen uns auf die erste Durchführung von SeitenWechsel in Baden-Württemberg.

Jetzt anmelden!
SeitenWechsel Markttag

Freitag, den 7. Mai 2021.
Weitere Infos finden Sie auf
unserer [Homepage](#).



Geglückt: Erster virtuelle Durchführung der Qualifizierung Gute Sache.

Do good!

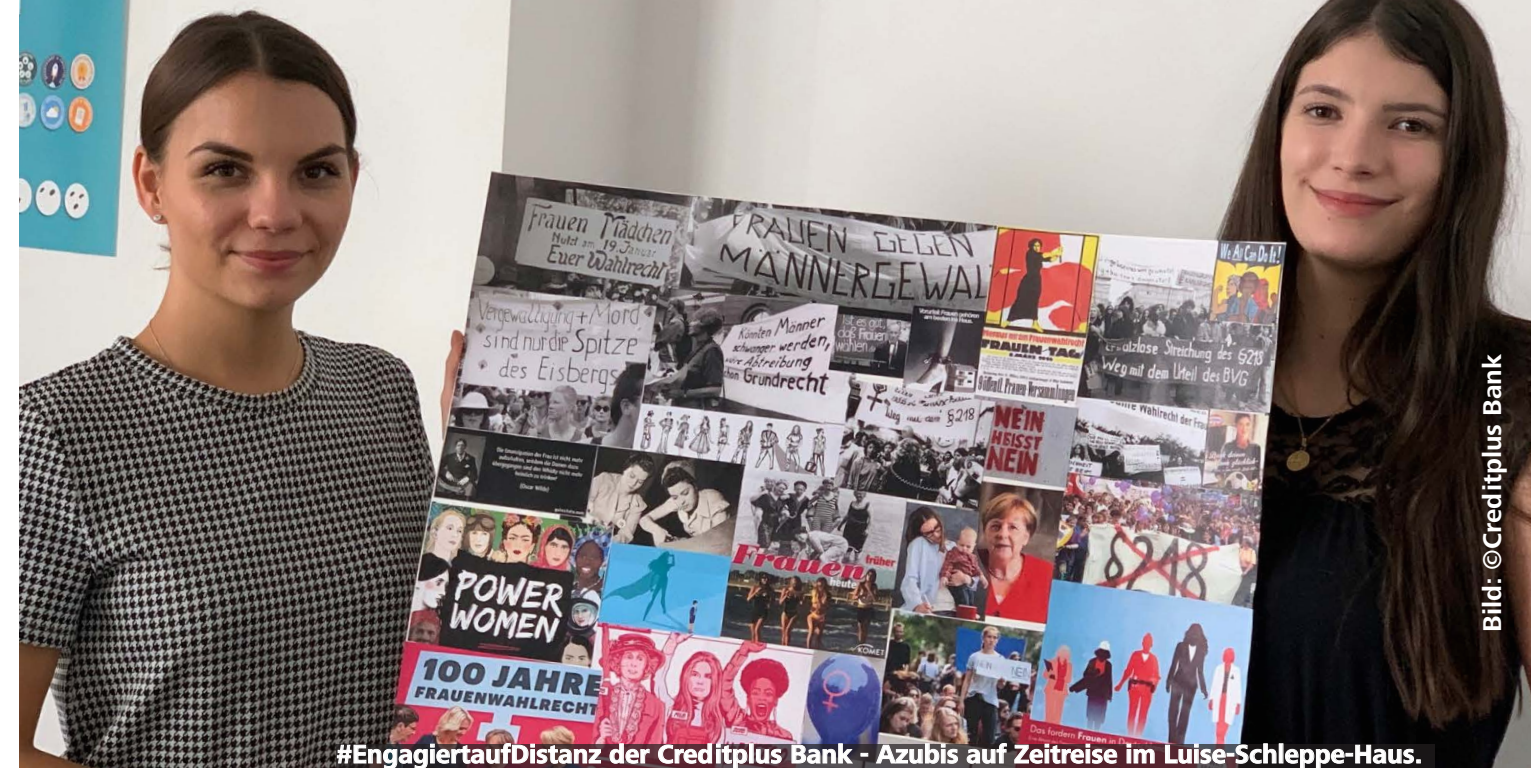
Außergewöhnliche Kooperationen zwischen Wirtschaft und Sozialem ermöglichen.

Viele **Social Days** konnten im vergangenen Jahr aufgrund der Kontaktbeschränkungen nicht wie geplant stattfinden und mussten verschoben werden. Umso mehr haben wir uns über den ersten [Green Day of Caring der Daimler Mobility](#) gefreut. Mit dem [Clean-up-Network](#) Stuttgart als Kooperationspartner starteten rund vierzig Kolleg*innen unter besonderer Berücksichtigung der Corona-Schutzmaßnahmen am 17. September 2020 zum gemeinsamen Clean-up rund um den Pragsattel. Nachhaltigkeit ist seit Februar 2020 bei Daimler Mobility und der Mercedes-Benz Bank in den Unternehmenswerten verankert. Insgesamt wurden 13 große Säcke Müll und unzählige Zigarettenstummel gesammelt.

Der für Juli geplante **Soziale Marktplatz** fand corona-bedingt 2020 leider nicht statt. Veranstalter und Förderer waren sich einig, das beliebte Format, das von echten Begegnungen lebt, in 2021 mit neuem Schwung fortzusetzen. Planmäßig startete im März hingegen der sechste Jahrgang Gute Sache erstmals als virtuelles Format. Sieben Organisationen aus ganz Baden-Württemberg qualifizierten sich in drei Seminaren und begleitender kollegialer Beratung zum Thema Unternehmenskooperationen. Am

17. September 2020 fand die [Abschlussveranstaltung](#) mit Verleihung der Zertifikate an die Teilnehmer*innen statt. Wir danken den Förderern der Guten Sache Stiftung PSD L(i)ebensWert und der Landeshauptstadt Stuttgart, den Trainer*innen Doris Voll und Hugo Pettendrup sowie allen Teilnehmer*innen, dass sie Gute Sache als virtuelle Ausgabe ermöglicht haben. Der siebte Jahrgang der [Guten Sache](#) startet im April 2021. Bewerbungsschluss ist der 16. Februar 2021.

Mit dem **Lea-Mittelstandspreis für soziale Verantwortung** wurde [2020](#) die Bäckerei Stemke aus Schwäbisch Gmünd, die STRENGER Holding GmbH aus Ludwigsburg und die H. P. Kaysser GmbH + Co. KG aus Leutenbach ausgezeichnet. Als fachliches Begleitinstitut ist mehrwert auch in 2021 für den Bewertungsprozess, Jursitzung sowie Fachfragen verantwortlich. Engagierte Unternehmen können sich [hier](#) für den Lea-Mittelstandspreis 2021 bewerben.



#EngagiertaufDistanz der Creditplus Bank - Azubis auf Zeitreise im Luise-Schleppe-Haus.

Open up!

Soziale Kompetenzen und Werte in der Ausbildung stärken.

Ein Tag im März 2020: Kitas und Schulen sind geschlossen, die Mitarbeiter*innen in Werkstätten für Menschen mit Behinderung haben ihre Arbeit niedergelegt, Alten- und Pflegeheime schließen für externe Besucher*innen ihre Pforten. Mit Beginn der Pandemie kam uns unser wertvollstes Gut abhanden: unsere gemeinnützigen Partnerorganisationen. Es wurde schnell erkennbar, dass uns diese Herausforderung – selbst mit zaghaften Lockerungen ab Mai 2020 – auch in den kommenden Monaten begleiten wird. Getreu eines unseres begleiteten Jubiläums-Wertes „[Mut](#)“ stand für das mehrwert-Team jedoch fest: „*Sich engagieren im Gemeinnützigen – jetzt erst recht!*“ So entwickelten wir [#EngagiertaufDistanz](#). Diese Projekte ermöglichen es unter anderem Azubis, sich auch ohne direkten Kontakt zum Beispiel für ältere Menschen zu engagieren. So haben im August 2020 12 Azubis der Creditplus Bank AG in Kleingruppen Collagen zu dem Thema „[Früher und heute](#)“ gebastelt und im Luise-Schleppe-Haus der Stiftung Evangelische Altenheimat ausgestellt. Es entstanden vier Kunstwerke mit den Schwerpunkten „Das Auto früher und heute“, „Die Veränderung der Rechte“, „Digitalisierung“ und „Die Gesellschaft im Wandel der Zeit“. Die Collagen

konnten bis Ende des Jahres in der Cafeteria des Luise-Schleppe-Hauses von den Besucher*innen betrachtet und diskutiert werden. In diesem Zusammenhang möchten wir uns herzlich bei unseren Kunden bedanken. Viele der Unternehmen, die [Open up!](#) jährlich durchführen, blieben uns treu und führten [#EngagiertaufDistanz](#) durch. Diese Treue und auch das Vertrauen und den Mut, gewohnte Pfade zu verlassen und sich auf Projekte aus der Distanz einzulassen haben uns beeindruckt und begeistert! Mit der Deutschen Sparkassen Verlag GmbH konnten wir sogar einen Neukunden gewinnen. Dank Corona ist auch die Digitalisierung bei mehrwert vorangeschritten. Alle Workshops fanden online über Zoom oder Microsoft Teams statt, was ebenfalls wunderbar geklappt hat.

Danke für die Treue..

16 Unternehmen sind seit unserem Gründungsjahr 2000 stetig bei **Open up!** dabei.

..auch in schweren Zeiten!

2020 nahmen mehr als 90 Auszubildende an [#EngagiertaufDistanz](#) teil.



11.02.2020, Stuttgart: Tanja Zöllner und Jörn Reusch beim Modul 2 des Train-the-Trainer. Link it!

Link it!

Erfolgreiche Programme & neue Kooperation.

Der im November 2019 gestartete 2. Durchgang von „[Link it! Train-the-Trainer](#)“ wurde im Februar mit dem 2. Modul erfolgreich fortgesetzt. Das für Mai geplante 3. Modul fand im November in virtueller Form statt. Neben der Notwendigkeit der IST-Analyse der schon bestehenden Maßnahmen zur Förderung sozialen Lernens erfuhren die Teilnehmer*innen, wie diese Maßnahmen mit den Zielen des Sozialcurriculums in Zusammenhang gebracht werden. Zudem wurde auf deren Evaluation eingegangen. An dieser Stelle gilt unser herzlicher Dank der Stiftung Diakonie Württemberg, Robert Breuning Stiftung, Gips-Schule-Stiftung und REINHOLD BEITLICH STIFTUNG. Durch Ihre Förderung haben Sie wesentlich zum Erfolg von Link it! Train-the-Trainer beigetragen. Außerdem freuen wir uns, seit April in Kooperation mit der [Stiftung Lernen durch Engagement](#) Service Learning an Schulen in BW als Schlüsselkompetenzzentrum voranzutreiben. Die Stiftung setzt sich bundesweit für qualitativvolles Service-Learning ein, um Demokratie zu stärken und Schule und Lernkultur zu verändern. Daran arbeitet sie mit einem Netzwerk aus Schulen und Partner*innen und kooperiert mit Bildungspolitik und -verwaltung.

Der 4. Leadership-Kurs konnte im Juli erfolgreich abgeschlossen werden. Aufgrund der guten Erfahrungen mit diesem Konzept hatte uns das Kultusministerium BW beauftragt, einen weiteren Kurs durchzuführen, der im Herbst für das Schuljahr 19/20 mit 11 Schulleiter*innen startete. Dieses Programm kann dank der Förderung der Karl Schlecht Stiftung stattfinden.

Tipp!

Sie sind an [Lernen durch Engagement](#) interessiert? Sie möchten sich inspirieren lassen, was in diesem Rahmen möglich ist? Oder Sie benötigen Begleitung bei der Initiierung oder Umsetzung eines LdE-Projektes an Ihrer Schule? Dann wenden Sie sich an uns!



Lernen in und mit Gesellschaft - bei Service Learning wird Engagement mit universitärem Lernen verknüpft.

Do it!

Engagierte Hochschulen.

Die Universität Mannheim beauftragte mehrwert in 2020 mit der Konzeption und Moderation der Veranstaltung „*Lernen in und mit Gesellschaft – Lehr-Lernformate für die Third Mission.*“ im Rahmen des Projekts HAREBE (Handlungswissen, Reflexion und Berufsorientierung in der universitären Lehre). Das von Gabriele Bartsch moderierte Online-Podium war prominent besetzt: Prof. Dr. Hiram Kümpfer (Universität Mannheim) berichtete über das Teilprojekt „*Mannheimer Stadtgeschichtsführer in leichter Sprache*“. Prof. Dr. Stefan Münzer (Universität Mannheim) stellte die eigens für dieses Projekt entwickelten Evaluationsansätze vor und betonte die nachweisbare Wirksamkeit praxisorientierter Lernformate. Sibylle Mühleisen (Universität Konstanz) und Julia Derkau (Universität Mannheim) stellten die Netzwerke „*Transferorientierte Lehre - Trafo*“ und das Hochschulnetzwerk „*Bildung durch Verantwortung*“ vor. Steffen Walter vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg erläuterte, dass Third Mission ein wichtiger Baustein für die Hochschulentwicklung darstellt. Georg Seppmann von der Evaluationsagentur evalag Baden-Württemberg wies darauf hin, dass zunehmend mehr Hochschulen Third Mission in ihr Leitbild aufnehmen. Rund 100 Teilnehmer*innen waren bei der virtuellen Veranstaltung dabei.

Termine 2021

Gute Sache - Infoveranstaltung am 26. Januar

Anmeldeschluss 22. Januar 2021

Gute Sache - Qualifizierung für Unternehmenskooperationen

Bewerbungsschluss 16. Februar 2021

Lea-Mittelstandspreis für soziale Verantwortung

Bewerbungsschluss 31. März 2021

SeitenWechsel - Der erste Markttag in Baden-Württemberg

Markttag mit Einführung 07. Mai 2021

Auswertung 09. Juli 2021

12. Sozialer Marktplatz in Stuttgart

Informationen folgen in Kürze

Stuttgarter Denkatelier

Im November 2021

Informationen folgen in Kürze

NUR:MUT 2021 - Der neue Sozialpreis

Bewerbungsphase 01. Juli - 01. November 2021

mehrwert...

ist der Schlüssel.

Seit April 2020 übernimmt mehrwert die **landesweite Koordinierung** von „[Lernen durch Engagement](#)“ in Baden-Württemberg als Schlüsselkompetenzzentrum im bundesweiten Netzwerk der Stiftung Lernen durch Engagement.

gratuliert.

Wow! Seit **20 Jahren** unterstützt und bereichert **Susanne Buck-Zehr** die mehrwert gGmbH mit ihrem kreativen und organisatorischen Talent. Wir sagen **DANKE** für den tollen Einsatz und das außergewöhnliche Engagement.

sagt Danke.

Wir danken allen Förder*innen, die uns auch in schweren Zeiten finanziell und ideell unterstützen, unseren Netzwerkpartner*innen und ganz besonders unseren Kooperationspartner*innen in den sozialen Einrichtungen, die den **Perspektivenwechsel** erst möglich machen.

Team.

Kathrin Vogelbacher (seit 2011)
Gabriele Bartsch (2000 bis Januar 2021)
Susanne Buck-Zehr (seit 2002)
Clarissa Graehl (seit 2017)
Tanja Zöllner (seit 2009)

Trainer*innen & Coaches.

Karin Eschbach (seit 2004)
Frauke Holländer (seit 2017)
Lina Merloni (seit 2009)
Jörn Reusch (seit 2013)
Ingrid Walter-Kühfuss (seit 2010)
Andreas Wiedmann (seit 2019)

Förder*innen



[agenturmehrwertggmbh](#) bei
facebook folgen und immer
über alle aktuellen Themen und
Veranstaltungen von mehrwert
informiert sein.



Lange Straße 3, 70173 Stuttgart
Telefon 0711 123 757 35
Telefax 0711 672 477 90
info@agentur-mehrwert.de
www.agentur-mehrwert.de

Die Gesellschafter:
Diakonisches Werk Württemberg
Jugendstiftung Baden-Württemberg
Südwestmetall – Verband der Metall- und
Elektroindustrie Baden-Württemberg e. V.
Stifterverbund zur Förderung Sozialen Lernens

Wir sind Mitglied
Diakonie 
Württemberg